

Liebe Eltern unserer Schulanfänger,

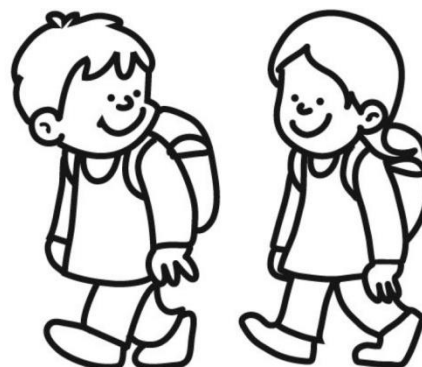
es sind nur noch wenige Wochen, bis sich Ihr Kind auf den Weg in die Schule zu uns macht. Damit Ihr Kind sicher in die Schule kommen kann, muss es zusammen mit Ihnen den für es sichersten Schulweg erlernen. Auf unserer Schulwegkarte sind zu meidende bzw. besonders zu trainierende Gefahrenstellen auf dem Weg zur Schule bzw. zur Bushaltestelle als Orientierungshilfe eingezeichnet.

Trainieren Sie mit Ihrem Kind den Schulweg mehrere Male, weisen Sie Ihr Kind auf mögliche Gefahren hin und dringen Sie auf die Einhaltung des abgesprochenen Weges. Nur so können Unfälle auf dem Weg zu Schule vermieden werden

In den ersten Schulwochen sollten die Kinder zunächst in Begleitung (Eltern, Mitschüler, Geschwister etc.) ihren Schulweg meistern. Dabei ist das Verhalten der Kinder zu beobachten und gegebenenfalls korrigierend und erklärend einzugreifen.

Beim Training achten Sie bitte auf folgende Empfehlungen:

1. **Möglichst kurze und direkte Schulwege**
2. **Möglichst seltenes Überschreiten der Fahrbahnen**
3. **Möglichst sichere Querungsanlagen**
4. **Verkehrsregelungen für den Autoverkehr beachten**



5. **Einbindung attraktiver Orte oder Wegeabschnitte** (z.B. beim Freund vorbei, am Spielplatz entlang, am Brunnen oder Bäcker vorbei, durch Omas Garten abkürzen)

Von Seiten der Schule werden im Sachunterricht immer wieder Themen zur Verkehrserziehung durchgenommen. (z.B. verkehrssichere Kleidung, sicheres Überqueren der Straße, Verhalten am Zebrastreifen, Verhalten am und im Bus, Radfahrprüfung usw.) .

Seien Sie aufmerksame Verkehrsteilnehmer und Schulwegeberzieher.

Andrea-Kristina Strauch
(Sicherheitsbeauftragte)